



C2C-BIZZ in Bielefeld

Bielefeld

WEGE.
Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Bielefeld mbH



Abschlussveranstaltung des EU-Projekt C2C-BIZZ in Bielefeld

Mittwoch, 15. April 2015

GOLDBECK GmbH, Bielefeld

Abschlussveranstaltung des EU-Projekt C2C-BIZZ in Bielefeld

Bielefeld war Lead-Partner im EU-INTERREG IVB - Projekt BAPTS

Daraus entstand Ende 2010 die

Einladung zur Teilnahme am INTERREG-IV B-Projekt

„Cradle to Cradle Business Innovation & Improvement Zones (C2C-BIZZ)“

Entwicklung von Gewerbegebieten auf der Grundlage der C2C - Prinzipien

Aufgabe:

Untersuchen, ob das Cradle to Cradle - Konzept (C2C) als ein neuer Denk-Ansatz für die Gestaltung intelligenter Produkte, Prozesse und Systeme auf Gewerbeflächen übertragbar ist.

Der Denk-Ansatz umfasst drei Prinzipien:



**Es gibt keinen Abfall, alles ist
wie in der Natur
wiederverwendbar**

**Nutzung erneuerbarer
Energien**

**Entwicklung von Vielfalt,
d.h. vielfältige Nutzung und
Einbindung der Umgebung**

Abschlussveranstaltung des EU-Projekt C2C-BIZZ in Bielefeld

International: 11 Partner aus 6 Ländern



Arbeitsbereiche auf internationaler Ebene

- Aufbau eines C2C Wissens- und Transfer-Centers
C2C ExpolAB (www.c2cexpolab.eu)
- Geschlossene Abfallkreisläufe
- Kreative Vielfalt
- Erneuerbare Energien

Homepage des Gesamtprojektes
www.c2cbizz.com

Aufgabe in Bielefeld:

„Angesichts immer knapper werdender Ressourcen ist der Umgang mit Rohstoffen und Energie ein Thema, das zukünftig mehr Beachtung finden muss. Gerade der Baubereich ist ein großes Handlungsfeld. Die in Bauwerken zu verwendenden Materialien sind gleichzeitig als Ressourcen zu sehen, die in biologische und technische Kreisläufe eingebunden werden können.“

Es gilt, Rahmenbedingungen für die Nutzbarmachung dieser Ressourcen zu schaffen. Hier ist die Kommune im Rahmen ihrer verbindlichen Bauleitplanung gefragt. Durch entsprechende Vorgaben bei der Aufstellung von gewerblichen Bebauungsplänen soll sichergestellt werden, dass Ressourcen für die Zukunft gesichert werden.

Zur Zielerfüllung sollen Planungsgrundlagen, die die Philosophie „Cradle to Cradle®“ inhaltlich optimal widerspiegeln, entwickelt werden. Die gewonnenen Erkenntnisse sind anschließend planerisch auf eine konkrete Fläche zu übertragen. Abschließend sind aus den gewonnenen Erkenntnissen Vorschläge für C2C-Labelkriterien auf Gewerbegebieten zu erarbeiten.“

Bielefelder Projektteam

Bielefeld

WEGE.
Wirtschaftsentwicklungsgeellschaft Bielefeld mbH

 **GOLDBECK**

SCHÜCO

 **Stadtwerke**
Bielefeld

Abschlussveranstaltung des EU-Projekt C2C-BIZZ in Bielefeld

Zeitplan

2011



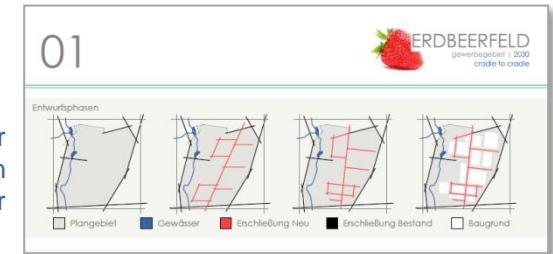
Veranstaltungsreihe

Zukunft planen - Neuartige Gebäudekonzepte

Zukunft planen - Energiemanagement bei Gewerbeansiedlungen

Zukunft planen - Gebäude als „Ressourcenlager“?

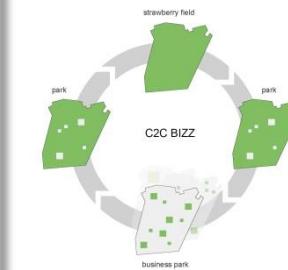
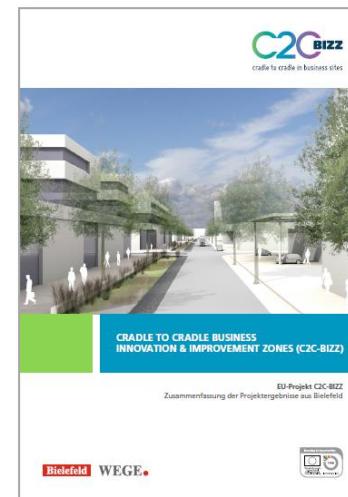
Zusammenarbeit mit Studenten der
FH Bielefeld – Campus Minden
Fachbereich Architektur



Erstellung eines Beratungsleitfadens für Unternehmen mit dem Titel „Gewerbe + Bauen“
Beratungsangebote für Unternehmen



2015



Einbindung von externen Experten

Bielefelder Projektteam und externe Experten

